

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Einleitung eines Vergabeverfahrens zum Abschluss eines Rahmenvertrages über die Beschaffung von Präsentkörben zur Jubilarenehrung**

**Beschlussorgan**

Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	31.03.2014

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, zum Zweck des Abschlusses des Rahmenvertrages über die Beschaffung von Präsentkörben zur Jubilarenehrung ein Vergabeverfahren nach den Bestimmungen der VOL/A durchzuführen. Auf die Erteilung eines Vergabevorbehalts wird verzichtet.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen	_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>160.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer

\_\_\_\_\_

**Begründung:**

Als eine Maßnahme des von Herrn Oberbürgermeister Roters entschiedenen Maßnahmenkonzeptes zur Wertschätzung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sollen Jubilarinnen und Jubilare mit 25-, 40-, und 50-jährigem Dienstjubiläum zukünftig eine Aufmerksamkeit erhalten. Den Jubilarinnen und Jubilaren sollen einheitliche Präsente im Wert von max. rd. 37 € netto bzw. 44 € brutto überreicht werden. Gutscheine oder Jahreskarten städt. und nichtstädtischen Betriebe kommen aufgrund steuerrechtlicher Regelungen nicht in Betracht. Beides unterliegt nicht der 44 € Freigrenze für Sachbezüge und wäre somit durch die Jubilare voll zu versteuern. Angedacht ist die Ausschreibung von Präsentkörben mit Stadt Köln-Bezug, die Körbe sollen entsprechend der Zugehörigkeit (25, 40 oder 50 Dienstjahre) unterschiedlich groß ausfallen.

14 regt an evt. neutrale Geschenkalternativen zu prüfen. Der Kölnbezug wird u. a. zur Intensivierung des Zugehörigkeitsgefühls zur Stadtverwaltung Köln sowie zur Stärkung der Identifizierung mit dem Arbeitgeber favorisiert.

Es ist beabsichtigt, einen Rahmenvertrag mit einer Dauer von max. vier Jahren zu schließen. Dieser Vertrag soll derart gestaltet werden, dass grundsätzlich eine Gültigkeit von 2 Jahren gewährleistet werden soll, mit einer einseitigen Verlängerungsoption von 2-mal zwölf Monaten. Des Weiteren soll vertraglich darauf geachtet werden, dass nur die Abnahme in Höhe der tatsächlichen Anzahl an Jubilaren erfolgen muss und auch nur dann, wenn entsprechende Haushaltsmittel in den Jahren 2015-2017 zur Verfügung gestellt werden. Die Verlängerungsoptionen sollen die gleichen Konditionen beinhalten.

Für die Jubilarenehrung stehen im Haushaltsjahr 2014 40.000 € zur Verfügung. Die Präsentkörbe sollen in folgender Staffelung beschafft werden:

25jähriges Dienstjubiläum = ca. 29,- € netto	35,00 € brutto
40jähriges Dienstjubiläum = ca. 34,- € netto	40,00 € brutto
50jähriges Dienstjubiläum = ca. 37,- € netto	44,00 € brutto

Der Höchstbetrag von 44 € brutto richtet sich nach der steuerlichen Freigrenze von Sachbezügen.

Entsprechend der Zuständigkeitsordnung bittet die Verwaltung den Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales um Genehmigung zur Einleitung des Vergabeverfahrens und den Verzicht auf die Erteilung des Vergabevorbehaltes zum späteren Abschluss des Vertrages.

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Bedarf mit Schreiben vom 27.01.2014, RPA-Nr. 141/29/03/14 anerkannt (Anlage 1).

**gez. Kahlen**